

J. N. 182. 353

Hattnwahlen

Herrn k. k. Regierungsrat

Karl Waly

Ritter des Franz-Josephs-Ordens, etc., etc.

Unter-Langendorf bei Maria Langendorf,

Nieder Österreich.



14. Mai.

Mein lieber, guter Freund!

Deine Büchersendung habe ich bekommen und  
Danke dir für die „Sammler“, die mir sehr  
interessant recht herzlich. Schon seit zwei  
Hohen kann ich nicht ins Gymnasium gehen,  
denn mein linkes Bein, hauptsächlich das Knie  
versagt seinem Dienst und ich müßte viel Zeit  
verbringen. Noch ist mein Zustand mir ganz  
unwesentlich besseht und meine Stimmung  
meinem Beine angepaßt. Ich danke mir doch  
Sarau nicht pensionieren zu lassen; es wird nicht  
unpraktisch sein, denn Sam werde ich endlich  
nach Herzenslust machen können. Deine Agnes  
wird ich dir bald senden können; ich  
bitte dich jetzt mir wegen der großen Verzögerung  
nicht böse zu sein. Glaube es mir, wenn es mir  
halbnur möglich gewesen wäre, hätte ich schon  
alles gemacht. Sei mir nicht böse!

Hilflich grüßte dich in alter Treue Deine

Fremd Kopsallik.